

Zusammenfassung der Kinderrechtewahlen von 1999 bis 2020

Jahr	Ergebnisse Befragung: Gegen welche Rechte werden am meisten verstoßen?	Organisiert bzw. Wahlflyer
1999	110.000 Kinder + Jugendliche (8-18- Jahre alt) wurden befragt: Kategorie: Lebensumfeld <ol style="list-style-type: none"> 1. über 50 % sahen sie das Recht auf Gleichbehandlung verletzt. Besonders in Gefahr: Rechte von behinderten Kids, Rechte von ausländischen Kids 2. 43 % Recht auf gewaltfreie Erziehung 3. 37 % Meinung der Kids wird zu wenig beachtet Kategorie: Weltweit <ol style="list-style-type: none"> 1. 53% Recht vor wirtschaftlicher und körperlicher Ausbeutung 2. 45% Recht auf Schutz vor Krieg und Flucht. 3. 40 % Recht auf Bildung Nur 53,2 % der Kinder kannten die Kinderrechte vor der Aktion!	UNICEF
17.3. 2005	Wahlbeteiligung: 38 Kinder (10-12 Jahre alt) <ol style="list-style-type: none"> 1. Keine Gewalt gegen Kinder 32 Stimmen 2. Jedes Kind hat das Recht zu lernen und in die Schule zu gehen 22 Stimmen 3. Kein Kind darf ausgegrenzt werden. 17 Stimmen 4. Alle Kinder haben das Recht auf Spiel, Sport und Freizeit 12 Stimmen 5. Jedes Kind hat das Recht in seiner Familie mitreden zu dürfen 10 Stimmen 6. Recht auf eigene Meinung und Information 8 Stimmen 7. Jedes Kind hat das Recht auf ein Privatleben. 8 Stimmen 8. Der Wille der Kinder soll berücksichtigt werden 1 Stimme 	DKHW
9.3. 2006	Rechte, die bei dir am meisten verletzt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf gleiche Behandlung • Recht auf eigene Meinung • Recht auf Schutz vor Gewalt und Missbrauch durch Erwachsene Rechte, die bei Kindern in Berlin am meisten verletzt werden <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf gleiche Behandlung • Recht auf eigene Meinung • Recht auf Schutz vor Gewalt und Missbrauch durch Erwachsene Rechte, die bei Kindern in anderen Ländern verletzt werden <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Schulbesuch • Recht auf gesundes Leben • Recht auf Schutz vor Ausbeutung und Kinderarbeit • Recht auf Schutz vor Gewalt und Missbrauch durch Erwachsene 	?
22.3. 2007	Es haben sich 45 Kinder beteiligt. Jede/r hat drei Stimmen abgegeben. Reihenfolge der Wichtigkeit: <ol style="list-style-type: none"> 1. 25 Stimmen für das Recht auf Familie 2. 24 Stimmen für das Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht 3. 19 Stimmen für das Recht auf Nahrung, Kleidung und Wohnung 4. 13 Stimmen für das Recht auf Erholung und Freizeit 5. 12 Stimmen für das Recht auf Schutz vor Vernachlässigung und Ausbeutung 6. 11 Stimmen für das Recht auf Schule und Ausbildung 7. 9 Stimmen für das Recht auf eine eigene Meinung, auf Information und Meinungsäußerung 8. 8 Stimmen für auf einen Namen und den Schutz eines Staates 	GS am Panketal

	<p>9. 8 Stimmen für auf Hilfe bei Behinderung</p> <p>10. 6 Stimmen für das Recht auf gleiche Behandlung</p>	
1.7. 2009	<p>Es haben 75 Schüler/innen an der Wahl teilgenommen. Am wichtigsten sind den Sch</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Das Recht auf gewaltfreie Erziehung 2. Das Recht auf Bildung 3. Das Recht auf ein Zusammenleben mit den Eltern. <p>Am wenigsten wird das Recht auf gewaltfreie Erziehung aus Sicht der Wähler/innen eingehalten.</p>	DKHW ?
Mai 2010	<p>Teilnehmer/innen gesamt: 78</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Keine Gewalt gegen Kinder 52 2. Kein Kind darf ausgegrenzt werden 39 3. Jedes Kind hat das Recht auf Bildung und Schule 39 4. Jedes Kind hat das Recht auf ein Privatleben 33 5. Der Wille der Kinder soll berücksichtigt werden 30 6. Jedes Kind hat das Recht, in seiner Familie mitrede zu dürfen 19 7. Jedes Kind hat das Recht auf Information und eine eigene Meinung 12 8. Kinder haben das Recht auf Freizeit und Sport 10 	DKHW
30.3. 2011	<p>70 Schüler/innen haben teilgenommen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 41 2. Kein Kind darf ausgegrenzt werden → 32 3. Jedes Kind hat das Recht auf Bildung und Schule → 33 4. Jedes Kind hat das Recht auf ein Privatleben → 26 5. Der Wille der Kinder soll berücksichtigt werden → 25 6. Jedes Kind hat das Recht, in seiner Familie mitreden zu dürfen → 21 7. Jedes Kind hat das Recht auf Information und eine eigene Meinung → 16 8. Kinder haben das Recht auf Freizeit und Sport → 16 	DKHW
21.3. 2012	<p>34 Schüler/innen haben teilgenommen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Keine Gewalt gegen Kinder! → 21 2. Jedes Kind hat das Recht zu lernen und in die Schule zu gehen. → 19 3. Kein Kind darf ausgegrenzt werden. → 19 4. Kinder haben das Recht auf Freizeit und Spiel. → 13 5. Der Wille der Kinder soll berücksichtigt werden. → 9 6. Jedes Kind hat das Recht auf Information und eine eigene Meinung. → 8 7. Jedes Kind hat das Recht auf ein Privatleben. → 7 8. Jedes Kind hat das Recht, in seiner Familie mitreden zu dürfen. → 6 	DKHW
20.3. 2013	<p>43 Schüler/innen haben teilgenommen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Keine Gewalt gegen Kinder! → 31 2. Jedes Kind hat das Recht zu lernen und in die Schule zu gehen. → 22 3. Jedes Kind hat das Recht auf ein Privatleben. → 21 4. Kein Kind darf ausgegrenzt werden. → 17 5. Kinder haben das Recht auf Freizeit und Spiel. → 17 6. Der Wille der Kinder soll berücksichtigt werden. → 5 7. Jedes Kind hat das Recht auf Information und eine eigene Meinung. → 7 8. Jedes Kind hat das Recht, in seiner Familie mitreden zu dürfen. → 9 	DKHW

1.4. 2014	28 Schüler/innen 1. Keine Gewalt gegen Kinder! → 18 2. Kinder haben das Recht auf Freizeit und Spiel. → 15 3. Jedes Kind hat das Recht zu lernen und in die Schule zu gehen. → 14 4. Kein Kind darf ausgegrenzt werden. → 11 5. Jedes Kind hat das Recht auf ein Privatleben. → 9 6. Jedes Kind hat das Recht auf Information und eine eigene Meinung. → 7 7. Jedes Kind hat das Recht, in seiner Familie mitreden zu dürfen. → 5 8. Der Wille der Kinder soll berücksichtigt werden. → 5	DKHW
26.3. 2015	78 Schüler/innen 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 46 2. Jedes Kind hat das Recht zu lernen und in die Schule zu gehen. → 18 3. Kinder haben das Recht auf Freizeit und Spiel. → 7 4. Kein Kind darf ausgegrenzt werden. → 7	DKHW
19.4. 2016	96 Schüler/innen (von 142 Schülern) 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 71 2. Jedes Kind hat das Recht zu lernen und in die Schule zu gehen → 54 3. Kinder haben das Recht auf Freizeit und Spiel → 41 4. Jedes Kind hat das recht auf ein Privatleben → 34 5. Kein Kind darf ausgegrenzt werden → 31 6. Jedes Kind hat das recht, in seiner Familie mitreden zu dürfen → 29 7. Jedes Kind hat das Recht auf Information und eine eigene Meinung → 14 8. Der Wille der Kinder soll berücksichtigt werden → 14	DKHW
6.4. 2017	86 Schüler_innen (von 149) 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 53 2. Das Recht auf Bildung → 41 3. Das Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht → 35 4. Das Recht auf Mitbestimmung in der Familie → 33 5. Das Recht auf Privatsphäre → 28 6. Das Recht auf Information und eigene Meinung → 26 7. Das Recht auf Freizeit, Sport und Erholung → 23 8. Das Recht auf Gleichbehandlung / keine Ausgrenzung → 17	DKHW
21.6. 2017	87 Schüler_innen (von 135) 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 48 2. Kein Kind darf ausgegrenzt werden → 32 3. Jedes Kind hat das Recht auf Privatsphäre → 32 4. Flüchtlingskinder haben das Recht auf Schutz und Hilfe → 29 5. Jedes Kind hat das Recht auf Freizeit und Sport → 29 6. Recht auf Information und eine eigene Meinung → 28 7. Recht auf Bildung → 27 8. Recht auf Mitreden in der Familie → 17	DKHW
26.4.18	63 Schüler_innen (von 146) 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 44 2. Recht auf Bildung → 44 3. Recht auf Schutz bei Flucht und im Krieg	DKHW
21.6.18	68 Schüler_innen (von 161) 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 33 2. Jedes Kind hat das Recht zu lernen u. i.d. Schule zu gehen → 19 3. Jedes Kind hat das Recht au Freizeit u. Sport → 16 Flüchtlingskinder haben das Recht auf Schutz u. Hilfe → 16 Kein Kind darf ausgegrenzt werden → 16	DKHW

08.5.19	96 Schüler_innen (von 121) 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 51 2. Recht auf Bildung → 50 3. Recht auf Schutz bei Flucht und im Krieg → 38	Humanismus -Stiftung
09.5.19	63 Schüler_innen (von 154) 1. Recht auf Privatsphäre → 33 2. Keine Gewalt gegen Kinder → 32 3. Recht auf Spiel, Freizeit und Sport → 31	Humanismus -Stiftung
26.11.20 27.11.20 02.12.20	241 Schüler_innen 1. Keine Gewalt gegen Kinder → 165 2. Recht auf Privatsphäre → 126 3. Recht auf Spiel, Freizeit und Sport → 63 4. Recht auf Schutz bei Flucht und im Krieg → 53	jfsb